Mosaik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **37 (1980)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eurotunnel 80 in Basel

Vom 16.–20. September 1980 findet auf dem Mustermesse-Gelände in Basel die Fachmesse «Eurotunnel 80», die 2. Internationale Fachmesse und Konferenz für Tunnelbau, statt. Diese Veranstaltung richtet sich an die Tunnelbau-, Bergbau- und Tiefbauindustrie und umfasst Anlagen, Produkte und Dienstleistungen von Herstellern und Unternehmern der Spezialbereiche Erdarbeiten in Felsgestein und weichen Böden, Tunnelauskleidung, Sprengarbeiten und Aushubabtransport. Ferner sind Stützkonstruktionen sowie Ausrüstungen für die Be- und Entlüftung, Beleuchtung, Sprechverbindung und Sicherheit zu sehen.
Die Konferenz ist für die Zeit vom 17.–19. September im Basler Kongresszentrum angesetzt. Auf dem Programm stehen Vorträge über derzeit in europäischen Ländern laufende Tunnelbauprojekte und -entwicklungen, die von Simultandolmetschern ins Deutsche, Französische und Englische übersetzt werden.

Zahlreiche Aussteller-Neuheiten
Bereits erhaltene Informationen von Ausstellern der Eurotunnel 80 zeigen eine Reihe von neuen Entwicklungen, welche seit der vorangegangenen Ausstellung im Jahre 1978 auf den Markt gekommen sind.
Neues aus der Schweiz
Zu den neuen Exponaten aus dem Gastgeberland werden gehören: ein computergesteuertes Druck- und Mengenregistriergerät für das von Haenni & Cie. SA gezeigte Multiinjektionssystem; der BRH 1000-Hydraulikstein-brecher (Montabert SA); der Tachymat TCI-elektronische Reduktionstachometer (Wild Heerbrugg AG); das «Sigbolt»-Felsbolzensystem und der «Sigprofil»-Tunnelprofilabtaster (SIG Bautechnik AG); das ungewöhnlich starke, gefahrlos zu handhabende PRM-Wassergel-Sprengmittel «Tovex» (Robert Aebi AG); die neuentwickelte Meyco GM 090-Betonpumpe (Intradym AG); der elektrische MS-Innenvibrator und der manuelle DRV-Pneumatikverdichter (Grumag Vibrationstechnik).
Neu aus Deutschland
ist die jüngste Entwicklung der Luchs-Schwenkhauerlader Typ H von Westfalia Lünen; neukonstruierte Hochdruckrohre für Zusatzbelüftung von Stollen und Tunnels (Schauenburg Ruhrkunststoff GmbH); Gummischutzketten für Bagger (Rud-Kettenfabrik Rieger & Dietz). Zu den österreichischen Exponaten gehören energiesparende Beleuchtungssysteme für Strassentunnels (Zumtobel AG); die wasserdichten «Intertherm»-thermoplastischen Abdichtungsplatten für Untertagebauprojekte (Interplastic-Werk GmbH), und das Wopfner-System für Wartung und Reparatur senkrechter Belüftungsrohre (Felix Wopfner).
Tunnelvortrieb, Felsbohrung
Einer der grössten Stände auf der Eurotunnel 80 ist der von Atlas Copco, Schweden, mit der Jarva TBM Tunnelvortriebsmaschine und mit hydraulischen Gesteinsbohrern; Tamrock aus Finnland zeigt den Hartgesteinsbohrjumbo Maximatic H. Unter den britischen Exponaten befinden sich ein neues Tunnelbelüftungsgebläse, speziell für die strengen Lärmvorschriften von U-Bahnsystemen konstruiert (NEI Parsons Ltd.) und niedrige Gelenkkipplastwagen (DJB Engineering Ltd.).
Aus den USA kommt ein funktionierendes Modell des Hochleistungsrotationsexkavators von Zokor International Ltd., eine Vollkranzradmaschine und Druckpresseinheiten. Frankreich bringt den kürzlich entwickelten Petrometalic Packer nach Basel, bestehend aus einem Injektionsstab für die Einspritzung von Zement unter Druck als tiefwirkendes Bindemittel; das einschichtige, wasserdichte, plastizierte «Freivinyl»-PVC-Gewebe zur Verwendung in Tunnels (Setip); und die jüngste Entwicklung der Celtite Group bei Zementproduktion, Kapseln, Einspritzern und anderen Dichtungsmitteln.

Messeinformationen Eurotunnel 80
Daten: Dienstag 16. bis 20. September 1980
Standort: Schweizer Mustermesse, Basel, Schweiz
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 09.30–18.00. Samstag: 09.30–16.00
Eintrittspreis: Tageskarte: 10 Sfr. inkl. Katalog. Dauerkarte: 15 Sfr. inkl. Katalog
Veranstalter: Access Exhibitions Ltd, 62 Victoria Street, St. Albans, England AL1 3XT. Telefon: 0727 63213. Telex: 266350

Studienfahrt
Daten: Mittwochabend, den 10.9., bis Dienstagnachmittag, den 16.9., Sonntag 14.9. frei

Eurotunnel 80 Konferenz
Daten: Mittwoch, 17.9., bis Freitag, 19.9.80 (Einschreibung Dienstag 16.9.)
Standort: Kongresszentrum, Schweizer Mustermesse

Veranstalter der Studienfahrt und Konferenz
Institution of Mining & Metallurgy, 44 Portland Place, London, England W1N4BR. Telefon: 01-580 3802. Telex: 261410

Entsorga 80 in Essen

Vom 10–14. September 1980 findet auf dem Messegelände in Essen die «Entsorga 80», 1. Internationale Fachmesse für Städtereinigung, Winterdienst und Abfallwirtschaft, statt, die auf Anhieb zu einem Erfolg werden dürfte, haben sich doch alle namhaften Ausstellergruppen aus den Bereichen Abfallbewirtschaftung (Bereitstellung, Sammlung, Beseitigung), Arbeitsschutz, sowie vor allem praktisch alle führenden Hersteller von Spezialfahrzeugen zu einer Präsentation auf dieser erstmals durchgeführten Fachmesse entschlossen. Das Messekonzept «Entsorga 80», das infolge der engagierten Umweltschutzdiskussionen in der Politik wie in der Industrie besonders im Brennpunkt steht, umfasst als aktuelles Gesamtpaket Fahrzeuge, Maschinen, Geräte und Hilfsmittel für Städtereinigung, Winterdienst und Abfallwirtschaft. Vom Müllfahrzeug über besondere Saugefahrzeuge und Schneeräumfahrzeuge bis hin zu Müllpressbehältern, Müllzerkleinerungsgeräten und Müllumschlaganlagen zeigt die «Entsorga 80», alles was modernste Technik heute problemlos und rationell für den Umweltschutz zu leisten vermag. Die grosse Fahrzeugpalette wird ergänzt durch Kompostierungsanlagen, Verbrennungseinrichtungen, Spezialgeräte für den Strassendienst, Arbeitsschutzausrüstungen und Zubehör von der Bereifung bis zum Labormaterial.
Als ideeller Träger der Fachmesse wird der Verband Privater Städtereinigungsbetriebe e.V. (VPS) während der «Entsorga 80» neben seiner in Essen stattfindenden Jahrestagung insbesondere mit einem Kongress grundsätzliche Akzente setzen. Das Thema: «Abfallwirtschaft und Medien – Einflüsse, Hintergründe, Beeinflussung der Entscheidungsgremien?» Die wissenschaftliche Leitung hat Dipl.-Ing. Werner Schenkel, Erster Direktor und Professor beim Umweltbundesamt Berlin.
Alles in allem geben Fachmesse und Kongress einem fachlich speziell interessierten Publikum sowie der breiten an diesem Problemkreis sehr interessierten Öffentlichkeit eine umfangreiche Antwort. Neben den technischen Lösungen, die auf der «Entsorga 80» demonstriert werden, geht es darum die vielschichtigen Wege zu ebnen und zu verkürzen, die im Entscheidungsbereich mehr Möglichkeiten öffnen, das moderne technische Leistungspaket für den Umweltschutz optimal einzusetzen.

öga 80 war ein Erfolg

Am 25. und 26. Juni 1980 fand in Oeschberg-Koppigen (Kanton Bern) die «öga 80», die 11. Schweizerische Fachmesse für Garten-, Obst- und Gemüsebau, statt. Diese vom Verband Schweizerischer Gärtnermeister VSG, der kantonalen Gartenbauschule Oeschberg GSO und der Obstbauzentrale Oeschberg gemeinsam organisierte Veranstaltung bot mit über 300 Ausstellern auf dem 11 Hektaren grossen Gelände den angesprochenen Gärtnern, Floristen, Obst- und Gemüseproduzenten einen guten Überblick auf das vielfältige Produkteangebot dieser Branchen. Nebst Maschinen, Geräten, Hilfsstoffen und Pflanzen für die genannten Branchen spricht die «öga» jedoch immer mehr auch Planer, Architekten und vor allem Gemeindevertreter an, indem die Ausstellungssektoren Baumaschinen, Beton- und Holzelemente, Erdaufbereitungsmaschinen, Friedhofwesen, Heizungen, Kühltechnik, Rasenpflegemaschinen, Strassenreinigung und Schneeräumung, Gartenmöbel, Bassins, usw. hier ebenfalls interessanten Martküberblicke gestatten.